

Bolzplätze schaffen

Norbert Dickel bietet Kindern eine Chance

Hagen, 22.12.2008, Zeus-Reporter, Trackback-URL



Am 21. November hatten Dominique Kompch und Christian Goyke einen Interviewtermin mit dem ehemaligen Fußballprofi und Vorsitzenden der Organisation „Gofus“, Norbert Dickel.

Er erklärte, wie sozial schwächeren Kindern und Jugendlichen geholfen wird.

„Gofus“ ist eine 2001 gegründete Vereinigung von aktiven, ehemaligen und Golf spielenden Fußballprofis, die sich für den guten Zweck einsetzen. Der Sinn war es, mit der Industrie Golf zu spielen, Gelder zu erwirtschaften und diese den sozialen Einrichtungen zur Verfügung zu stellen. Dies gelingt durch vier Golfturniere jedes Jahr und durch Spenden.

„Platz da“ soll 0- bis 6-Jährigen Spielplätze, 6- bis 16-Jährigen Bolzplätze und fleißigen und lernbereiten Hauptschülern, die mindestens 16 Jahre alt sind, Ausbildungsplätze ermöglichen. Norbert Dickel sagte: „Die zwei lernwilligsten, nicht unbedingt die besten Schüler, bekommen ein Zertifikat ausgestellt, das sie bei Unternehmen vorweisen können.“ Weil die Klassenlehrer das Vertrauen der Schüler besitzen entscheiden sie, welches Kind Potenzial dafür hat.

Außerdem meinte Norbert Dickel, dass viel zu wenig für sozial schwächere Kinder getan wird und dass jedes Kind eine Chance verdient hat. Für dieses großartige Engagement verwendet Dickel sogar 50 Prozent seines Urlaubs.

„Platz Da“ will keine Lebensweisheiten vermitteln, sondern erklären, dass sich Fleiß in jeder